hörbranz

aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 218 | Jänner 2015

4 Weihnachtsmarkt | 8 Vermessungsarbeiten im Ortsgebiet | 18 Faschings- und Funkenzunft Ruggburg
23 Sozialsprengel Leiblachtal | 28 Auszeichnung für Fotograf Manuel Riesterer | 35 Entsorgungskalender 2015

Neues Bauhof-Fahrzeug - Bericht Seite 6

Redaktionsschluss

für das Heft 219 - Februar 2015
ist der **10. Jänner 2015**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an medien@hoerbranz.at

Impressum:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hörbranz
Redaktion: Bürgermeister Karl Hehle
Gestaltung: Dennis Galehr
Auflage: 3000 Stück, für alle Haushalte kostenlos
Druck: Druckerei Sedlmayr GmbH & Co KG, Dornbirn
Papier: Cyclus Print, 100 % Altpapier

Inhalt

Gemeinde
Weihnachtsmarkt 4
Neues Bauhof-Fahrzeug 6
Fundamt 6
e5-Team 7
Neue Mitarbeiterin 8
Vermessungsarbeiten im Ortsgebiet 8
Neue Müllstation 9
Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl 9
Familienförderung 9

Bildung
Impressionen aus den Kindergärten 10
Mittelschule 10
Schülerbetreuung 11
Mütterverschnaufpause 11

Vereine
Seniorenbund 12, 19
Reit- und Fahrverein Leiblachtal 12
Turnerschaft Hörbranz 13
Pfadfinder Leiblachtal 13
FC Hörbranz 14
Feuerwehr 17
Öffentliche Spielothek und Bücherei 18
Faschings- und Funkenzunft Ruggburg 18
AC Hörbranz 19
Tennisclub 20
Pensionistenverband Österreich 20
Hundesportverein HSV Hörbranz 21

Soziales
Seniorenbörse Leiblachtal 22
Sozialsprengel Leiblachtal 23
Babytreff 26
Krankenpflegeverein Hörbranz 27
Auszeichnung für Fotograf Manuel Riesterer 28

Wirtschaft
Unternehmerbörse 28
Firmenvorstellung: Sonderhoff 30

Dies & Das
Ausflüge Jahrgang 1949 32
Neuwahl der Hörbranzer Ortsbäuerin 33
Aushilfsfahrer / Pensionisten gesucht 33
Buchpräsentation: Willi Rupp 34
Missionsbasar 34
Entsorgungskalender 2015 35
Wir gratulieren ... / Wir trauern ... 38
Serviceseite Soziales 40
Termine 42

Bürgermeister Karl Hehle

Liebe Hörbranzerinnen,
liebe Hörbranzer!

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde und der Mitglieder der Gemeindevertretung wünsche ich Ihnen persönlich viel Glück, Gesundheit und Freude im neuen Jahr.

Das Jahr 2015 möge für Sie, Ihre Familien und Ihre Freunde ein erfülltes Jahr sein!

Noch nie ist es uns so gut gegangen wie heute, wir dürfen in einem friedlichen Land mit großem Wohlstand leben.

Das ist nicht selbstverständlich und muss täglich von Jung und Alt erarbeitet und erhalten werden. Allen, die dazu beitragen, in den Familien, den Einrichtungen, den Schulen, den Vereinen und den Betrieben unserer Gemeinde danke ich sehr herzlich für ihre Arbeit zum Wohle unserer Gemeinschaft.

Die Lebensqualität in einer Gesellschaft wird auch daran gemessen, wie sie mit den Schwachen, den kranken und den hilfsbedürftigen Menschen unter uns umgeht. In diesem Zusammenhang möchte ich heute vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Pflege- und Betreuungseinrichtungen, den Ärzten und den pflegenden Angehörigen in den Familien herzlich DANKE sagen.

Eure Arbeit ist sehr anspruchsvoll, oft im Hintergrund getan und oft zu wenig wertgeschätzt. Doch ohne eure Arbeit wäre das Leben vieler Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde um vieles ärmer. DANKE.

Ich freue mich, mit Ihnen in ein neues Jahr, mit all den Herausforderungen, den guten und den weniger guten, die es mit sich bringen wird, zu gehen.

Herzliche Grüße,
Ihr Bürgermeister
Karl Hehle

Gutes neues Jahr!

Wir wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2015

Weihnachtsmarkt in Hörbranz

Als kleiner Geheimtipp entwickelt sich langsam aber stetig der Hörbranzer Weihnachtsmarkt am Pausenhof der Volksschule.

Bei günstigem Wetter präsentierten sich unter anderem Leiblachtaler Vereine und Klassen unserer Schulen. Die Jungmusik des Hörbranzer Musikvereins sorgte mit ihrem musikalischem Beitrag zum Markt für weihnachtliche Stimmung und selbst der Nikolaus nahm sich Zeit um die kleinen und größeren Besucher persönlich zu besuchen und zu beschenken. Einige Einnahmen diverser Standbetreiber wurden sozialen Zwecken in unserer Gemeinde zur Verfügung gestellt, auch Bürgermeister Karl Hehle und Vizebürgermeisterin Petra Srienz sowie einige Gemeindemandatare trugen als „Verkäufer" zur Unterstützung bei. Neben allerlei weihnachtlichen Dekorationsartikeln, Keksen und Geschenken wurden auch die kulinarischen Ansprüche der Marktbesucher mit einem abwechslungsreichen Angebot bestens erfüllt.

Hier hat sich wieder gezeigt, dass sich auch der Pausenhof der Volksschule als Platz der Begegnung und des Miteinanders in der Leiblachtalgemeinde anbietet und der Markt- und Dorfplatzausschuss der Gemeinde konnte eine gelungene Veranstaltung organisieren.

Bericht: Christian Fetz

v.l.: Bauhofleiter Hubert Schreilechner, Renato Walter, Bgm. Karl Hehle, Bauhofteam: Dietmar Roth, Dominik Müller, Hermann Pertoll, Mario Boschi, Günther Mais

Bauhof

Neues Fahrzeug wurde mit Begeisterung empfangen

Toyota Dyna 100

Am Freitag den 12. Dezember wurde das neue Bauhof-Fahrzeug übergeben. Erfreut nahm das Bauhofteam das Gefährt genau unter die Lupe und war von den Neuerungen sehr beeindruckt.

Bericht: Redaktion

FUNDAMT

Fundmeldungen

2014-00046	1 Schlüssel mit Kreuzanhänger, Parkplatz Feuerwehrgarage	10.11.2014
2014-00047	1 kleiner Schlüssel mit schwarzer Kappe, Poststelle Jochum's Lädele	14.11.2014
2014-00048	Merida Damenrad, silbern, tiefer Einstieg, Lochauer Straße	10.11.2014
2014-00049	Damen-MTB, HEAD 331, lila, Richard-Sannwald-Platz	10.11.2014
2014-00050	Skooter JDBUG, silberfarben	15.11.2014
2014-00051	Lesebrille in grünem Etui („WILD", Wangen), Atelier für Floristik	28.11.2014
2014-00052	Walkingstöcke LEKI, Atelier für Floristik, Heribrandstraße	28.11.2014

Verlustmeldungen

2014/00008	Hornbrille, braun gesprenkelt, Pfänderrücken	03.12.2014

Die Fundliste ist auch unter www.hoerbranz.at ersichtlich.

energieteam hörbranz

Zertifizierungsevent, Foto: Copyright Werner Micheli

e5-Zertifizierung 2014 - Hörbranz konnte die 4e halten

Im Rahmen des e5-Events am 27. November 2014 im Foyer der FH Dornbirn unter dem Motto **„Energieautonomie 2050 – e5-Gemeinden setzen um!"** erhielt Teamleiter Siegfried Biegger mit seinem Team die Zertifizierungsurkunde.

Alle vier Jahre prüft eine unabhängige Kommission die von den e5-Gemeinden erreichte Energieeffizienz. Unter die Lupe genommen werden die Themen öffentliche Gebäude, Ver- und Entsorgung, Mobilität, Raumplanung, Organisation und Kooperation. Je nach erreichten Punkten erhalten die Gemeinden zwischen einem und fünf „e". „Obwohl wir die Kriterien im vergangenen Jahr deutlich verschärft haben, konnten alle zertifizierten Gemeinden ihre Wertungen halten oder sogar verbessern", lobte e5-Programmleiter Karl-Heinz Kaspar vom Energieinstitut Vorarlberg die teilnehmenden Gemeinden beim e5-Event in Dornbirn.

Konkret erreichte Hörbranz dieses Mal 65 Prozent der möglichen Punkte (2010 waren es 64 Prozent) und konnte so die 4 (eeee) souverän verteidigen.

Seit der letzten Zertifizierung 2010 wurden in Hörbranz folgende wichtige energiepolitische Aktivitäten gesetzt:

2011 Inbetriebnahme des zweiten Trinkwasserkraftwerks am Giggelstein (50 MWh p.a.)

2012 Beitritt zur Energieregion Leiblachtal

2014 Erfolgreicher Projektabschluss „Energiedetektive" mit 10% Energieeinsparung

In diesem Zeitraum wurde auch das Energiecontrolling mit Rückmeldung über Verbrauchsabweichungen für gemeindeeigene Bauten konsequent ausgebaut.

Der gemeindeeigene Ökostromfonds wurde zur Finanzierung der Photovoltaikanlage im Kindergarten Unterdorf herangezogen.

Im Bereich der erneuerbaren Energien ist die genutzte Fläche angestiegen. Von 0,64 qm Sonnenkollektorfläche im Jahr 2009 auf 0,9 qm pro Einwohner, was über dem Landesdurchschnitt liegt. Bei der Photovoltaik stieg die Quadratmeterzahl von ca. 0,25 qm sogar auf ca. 1 qm je Einwohner. (ca. 1 Mio. Kilowattstunden) Die Erzeugung von Ökostrom in Hörbranz insgesamt (Gemeinde und Private) beläuft sich auf ca. 1,85 Mio. Kilowattstunden. (Strom für ca. 370 Haushalte)

Bei der Zertifizierung wurde die Mittelschule in Hörbranz als positives Beispiel für energieeffiziente Bauten besonders hervorgehoben.

Ebenso erwähnt wurde die Wichtigkeit, die junge Generation für e5 zu begeistern: Diesem Ziel haben sich Hörbranz und die anderen Gemeinden des Leiblachtals im Rahmen des Schulprojektes „Energiedetektive", das von der Energieregion Leiblachtal organisiert wurde, verschrieben. So spürten etwa die Hörbranzer Energiedetektive Sparpotenziale in der Volks- und Mittelschule auf.

e5-Gemeinde sein bedeutet aber, immer weiterzuarbeiten. Die Auditoren zeigten im Bericht die Potenziale auf, die noch möglich wären. Da wären zu nennen:

Die Erarbeitung eines räumlichen Entwicklungskonzepts, ein Sanierungskonzept für Gemeindegebäude (besonders die Kindergärten sind in die Jahre gekommen),

Aktionen zum Wassersparen,

Mobilitätsmanagement in der Verwaltung, Förderung kombinierter Mobilität (Park&Ride/ Park&Share, Carsharing, Mitfahrbörse), Bevölkerung in Entscheidungsprozesse einbinden und befragen (Qualität des ÖPNV, Qualität von Fuß- und Radwegenetz).

Näheres zur Bewertung von Hörbranz können Sie auf unserer Homepage www.e5-hörbranz.at unter Zertifizierungen Auditbericht 2014 erfahren.

Falls Sie Anregungen haben, schreiben Sie uns unter info@e5-hörbranz.at

Bericht: e5-team

Neue Mitarbeiterin im Leiblachtalsaal

Monika Linnemann

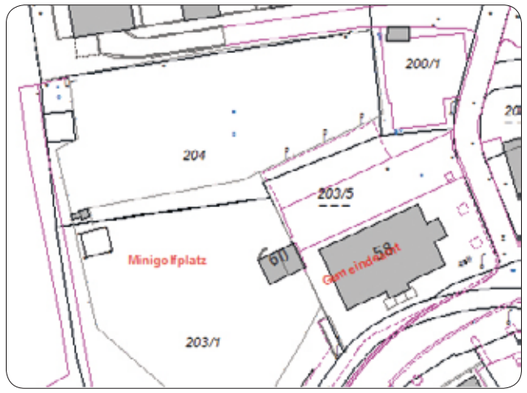
(Reinigungskraft)

Im Dezember hat Monika Linnemann aus Lindau ihre Stelle als Reinigungskraft im Leiblachtalsaal angetreten. Sie hat bereits jahrelange Erfahrung bei der Reinigung von großen Gebäuden gesammelt. Zu ihren Einsatzorten zählen neben dem Leiblachtalsaal, der den größten Umfang ausmacht, auch die Archivräumlichkeiten der Gemeinde (ebenfalls im Kronenareal) sowie die öffentlichen WC-Anlagen bei der Volksschule und am Sportplatz.

Wir wünschen unserer neuen Kollegin für ihre Aufgaben alles Gute.

Bericht: Redaktion

Vermessungsarbeiten im Ortsgebiet



Instandhaltung unseres geographischen Informationssystemes GIS

Für die Brauchbarkeit des Informationssystems zu gewährleisten sind alle Änderungen der in diesem System erfassten Themen wichtig und unerlässlich.

Grundlage sind genaue geocotierte Aufnahmen des Naturbestandes (Gebäude, Wasserschieber, Kanaldeckel, Lampen, Straßenränder und andere) damit das Informationssystem eingerichtet und verwendet werden kann.

Jedes Jahr ergeben sich Neubauten, Zu- und Umbauten und viele Änderungen im Leitungs- und Straßensystem. Die Daten werden mit Hilfe der Vlbg. Kraftwerke Netz AG betreut. Bisher konnte die Vermessung selbst von Mitarbeitern der VKW durchgeführt werden. Durch Umstrukturierungen wurde es erforderlich, dass die Vermessungsarbeiten nun extern vergeben werden mussten.

Das Vermessungsbüro Schützenhofer mit der Niederlassung in Hohenems wurde beauftragt den Naturbestand aufzunehmen.

Die Vermessungsarbeiten finden von Dezember bis wahrscheinlich März 2015 im gesamten Leiblachtal statt.

Bericht:Ing. Horst Schober

Neue Müllstation Giggelstein/Backenreute

Seit 9. Dezember steht die neue, auf dem Foto abgebieldete, Müllstation in der Nähe des Biotops bei der Backenreuter Straße.

Bericht: Redaktion

Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl 2015

Am Sonntag, den 15. März 2015, findet die Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl statt.

In Hörbranz werden 27 Gemeindevertreter gewählt. Die Anzahl der zu wählenden Gemeindevertreter richtet sich nach der Einwohnerzahl auf Grund des Ergebnisses der Volkszählung 2011.

Wahlberechtigt sind alle Personen:

- die am Stichtag (= 29.12.2014) in Hörbranz mit Hauptwohnsitz gemeldet sind
- die österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitglieds staates der Europäischen Union besitzen
- welche spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben (geboren am 15. März 1999 und früher)
- und vom Wahlrecht in die Gemeindevertretung nicht ausgeschlossen sind.

Das Wählerverzeichnis liegt vom 19. Jänner bis einschließlich 28. Jänner 2015 zur öffentlichen Einsicht auf (siehe Kundmachung an der Amtstafel).

Weitere Infos zur Wahl wird es im nächsten Hörbranz Aktiv geben.

Bericht: Redaktion

Familienförderung 2015

Die Marktgemeinde Hörbranz gewährt Familien mit 3 oder mehr Kindern eine Vergütung.

Der Antrag muss bis 31.03. des Antragsjahres eingebracht werden.

Den Antrag und weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.hoerbranz.at, oder im Gemeindeamt bei Karin Steininger, T 05573 82222-124, M karin.steininger@hoerbranz.at. Bericht: Redaktion

Impressionen aus den Kindergärten

Kindi Brantmann: Nikolausfeier

Kindi Dorf: Der Nikolaus hat die Kinder zum Kindergarten begleitet

Kindi Brantmann: Nikolausfeier

Kindi Leiblach: Der Nikolaus war zu Besuch

Mittelschule

Religionsunterricht einmal anders

Adventlicher Nachmittag der 1c Klasse der VMS Hörbranz im Pfarrheim.

Die Schüler und Schülerinnen zeigten sich begeistert, als sie im Rollenspiel die Schnecke Sophia auf dem Weg nach Bethlehem begleiteten.

Gut gefallen hat den Kindern auch der Adventstern, der im Wassergefäß aufgeht. Vorher durfte jedes Kind einen ganz besonderen Weihnachtswunsch in den Stern schreiben - etwas, was nicht käuflich ist.

Es war berührend, mit welchem Ernst die Kinder hier bei der Sache waren.

Der abschließende Orangentanz war dann noch das Tüpfchen auf dem i! Das Innehalten, Nachdenken, Erzählen und nicht zuletzt das Rollenspiel hat den Kindern sichtlich gut getan und sehr viel Spaß gemacht.

Ein besonderer Dank gilt Chiara Thevenet aus der 4c Klasse, die sich als Assistentin sehr bewährt hat. An diesem Nachmittag konnte Chiara ihre soziale Kompetenz unter Beweis stellen.

Bericht: Gisela Jochum

Jubiläumsfeier der Schülerbetreuung der VS Hörbranz

Anlässlich des 10 Jahre Jubiläums der Schülerbetreuung nützte Bürgermeister Karl Hehle die Gelegenheit, den Gründungsmitgliedern und dem Betreuungsteam bei einem festlichen Abendessen im Gasthaus Seeblick herzlich für ihre Arbeit zu danken.

Mag. Martin Hebenstreit, als erster Geschäftsführer des Sozialsprengel Leiblachtal hatte ein Konzept erarbeitet und in Zusammenarbeit mit dem damaligen Bürgermeister Helmut Reichart, der Gemeindevertreterin Manuela Hack und der heutigen Direktorin Irmela Küng die Schülerbetreuung als betreuten Mittagtisch für die Volks- und Hauptschule gegründet.
Im Laufe der Zeit wurde das damalige Angebot weiter entwickelt und ein engagiertes Team bietet in der heutigen Form für alle Kinder der Volksschule einen betreuten Mittagstisch, Lern- und Freizeitbetreuung nach Schulschluss sowie Betreuung in den Sommerferien.

Bgm. Karl Hehle: *„Wir gratulieren sehr herzlich zum Jubiläum und danken allen Beteiligten für ihre wertvolle Arbeit für unsere Familien!"*

Bericht: Redaktion

Mütterverschnaufpause

Am Sa, 10. Jänner 2015
Von 08.30 bis 12.00 Uhr
Im Brantmann–Kindi

Alle Kinder ab ca. 2 Jahren sind herzlich zu einem Vormittag mit Spaß und Spiel eingeladen.

Bericht: Silke Loretz

Seniorenbund Hörbranz

Adventreise

Am 08.12. machten sich 20 Mitglieder des Hörbranzer Seniorenbundes und 8 Gäste mit Hehle-Reisen und Fahrer Robert bei Regenwetter auf die Fahrt über den Arlberg und Brenner in die Bischofsstadt Brixen. Das Wetter wurde immer besser und in Brixen schien die Sonne, sodass nach dem Besuch des Weihnachtsmarktes oder der Krippenausstellung in der erzbischöflichen Hofburg sogar im Gartencafe ein Drink gekommen werden konnte. Am Abend gab es ein feines Adventmenü und danach bestand die Möglichkeit zum Besuch eines Adventkonzertes im Dom.

Am nächsten Tag stand der Besuch einer feierlichen Rorate im Dom auf dem Programm und nach einem reichlichen Frühstücksbuffet ging die Fahrt nach Bozen. Dort konnte das Thuniversum mit den berühmten Bozner „Thun-Engeln" besichtigt und danach durch den Bozner Christkindlmarkt bei Sonnenschein und milden Temperaturen geschlendert werden, bevor es wieder auf die Heimreise ging mit einem Aufenthalt in Flirsch, wo mit einem von der Fa. Hehle spendierten Abendbuffet die zweitägige Adventreise ihren schönen Ausklang fand.

Vielen Dank der Fa. Hehle und Obfrau Erika für die Organisation und das Buffet und Fahrer Robert für die gute Fahrt.

Bericht: Seniorenbund Hörbranz

Reit- und Fahrverein Leiblachtal

Dressurkurs mit Roland Wachs

Am 8. und 9. November 2014 fand im Reitstall Erlenhof ein Dressurkurs mit Roland Wachs (T) statt. Seit vielen Jahren ist Roland Wachs als Reitlehrer und Turnierrichter tätig. Am ersten Tag machte er sich ein Bild über den Ausbildungsstand von Pferd und Reiter. Mit ein paar Übungen und Lektionen konnte er schnell feststellen, wo jeder Reiter seine Schwachstellen hat. Am Sonntag wurde dann intensiv an den Problemen gearbeitet. Egal ob Freizeitreiter oder ambitionierter Turnierreiter – für jeden hatte Herr Wachs die richtigen Tipps. Besonders freut uns, dass auch unsere Nachwuchsreiterinnen die Chance nutzten und bei dem Kurs mitmachten. Für sie wurden die Kurskosten vom Verein übernommen.

Bericht: Stefanie Koller, Schriftführerin

Turnerschaft Hörbranz

Jahreshauptversammlung

Am Freitag den 28. November 2014 fand in der weihnachtlich geschmückten " Rose " die Jahreshauptversammlung der Turnerschaft Hörbranz statt.

Neben der stattlichen Turnerschar begrüßte Obmann Merbod Breier den Ehrenobmann Manfred Streit, die Ehrenmitglieder und Bürgermeister Karl Hehle.

Vor wenigen Wochen war der Spatenstich für das neue Sportzentrum am Sandriesel. Für die Turnerschaft entstehen dort neue Leichtathletikanlagen und ein neues Gerätelager. Wir hoffen diese im Frühjahr 2015 schon nutzen zu können.

Leichtathletiktrainerin Ruth Laninschegg berichtet über ein sehr erfolgreiches Sportjahr. Besonders hervorzuheben sind nochmals der österreichische Schülermehrkampfmeistertitel und die 11 Landesmeistertitel von Chiara Schuler. Aber auch Marisa und Clara Fischnaller, Johanna Loretz, Angelina Enzi, Marie Reiner, Lena Klemisch, Maya Kuen und Alexander Honeder sorgten für viele Stockerlplätze bei Meisterschaften.

Bei der Vereinsmeisterschaft der U8 - U10 Athleten siegte Daniel Hiebeler vor Lukas Rüscher und Lena Lang; bei den U14 - U16 Athleten gab es folgende

Reihung. Chiara Schuler vor Marisa Fischnaller und Alexander Honeder.

Auch wurden auch in diesem Jahr wiederum verdiente Vereinsmitglieder geehrt. Das Vereinsabzeichen in Gold für 25-jährige Vereinstreue erhielten Ingrid Fessler, Paul Hehle, Walter Kresser, Gabi Mangold und Arnold Müller.

Obmann Merbod bedankte sich bei allen, die im abgelaufenen Vereinsjahr in den Riegen, bzw. bei vereinseigenen Veranstaltungen zum Wohle des Vereins zur Verfügung standen. Die harmonisch verlaufene Veranstaltung wurde mit einem gemeinsamen Essen beendet.

Bericht: Ingrid Köb

Pfadfinder Leiblachtal

Der Soziale Tag – ein voller Erfolg

Am 22. November trafen sich die Pfadfinder/innen aller Altersklassen von 7 – 16 Jahren im Pfadiheim im Salvatorkolleg. Grund war ein gemeinsamer sozialer Tag. Das Miteinander wurde gepflegt durch gemeinsames Kochen, Basteln für die Bewohner/innen des Seniorenheims und Packen der Pakete für die Albanienaktion. Dabei kam der Spaß nicht zu kurz. Die Explorer als älteste Gruppe planten diverse Spiele für die jüngeren Mitglieder. Jede und jeder hatte seine Aufgabe, Die spielerische Erlernung von Sozialkompetenz und die Möglichkeit, sich ohne Leistungsdruck kreativ einbringen zu können ist eines der Erfolgsrezepte für das lebenslange Pfadfinderherz das in

den allermeisten Menschen schlägt, die jemals solche ereignisreichen Tage miterlebt haben.

Wir freuen uns, dass sich auch zunehmend Eltern einfinden, um im Verein eine aktive Rolle zu übernehmen. Ein besonderer Dank allen Mitwirkenden.

Bericht: Pfadfinder Leiblachtal

fuaßballer ball

Am Freitag, 30.01.2015 findet der schon traditionelle „fuaßballer ball" des FC Hörbranz im Leiblachtalsaal in Hörbranz statt.
Im Mittelpunkt der Balleröffnung steht die Showeinlage unserer Jungkicker. Um 20.15 Uhr wird sich der eigene Vereinsnachwuchs voll ins Zeug legen und für den ersten Höhepunkt des Abends sorgen.
Alle Ballbesucher erhalten zwischen 19:00 und 20:00 Uhr einen gratis „Welcome-Drink". Zusätzlich gibt es bis 20:00 Uhr noch den Vorverkaufspreis von €10,- an der Abendkasse.
Der Eintritt ist wie im letzten Jahr ab 18 Jahren.
Eine große Tombola mit tollen Sachpreisen, der Besuch des Hörbranzer Prinzenpaares samt Gefolge und Schalmeien, ein Auftritt der Harder „Schlösslefeagar" sowie eine grandiose Mitternachtseinlage sorgen für eine unvergessliche Ballnacht.
Für die musikalische Umrahmung des Abends sorgt heuer zum ersten Mal die Band „Supreme". Sie begeistert mit einer perfekten und fetzigen Show quer durch alle Musiksparten zum Tanzen, Abrocken oder einfach nur zum Genießen.

Tischreservierungen werden gerne von Tobias Kienreich unter der Tel. 0664 80324881 entgegengenommen.

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
Kartenvorverkauf: Raiffeisenbank Hörbranz oder bei allen FC-lern
Vorverkauf: € 10,-
Abendkasse: € 10,- bis 20:00 Uhr
€ 14,- ab 20:00 Uhr

Auf Dein Kommen freut sich der FC Hörbranz. Ruggi Ruggi!

Bericht: Cornelius Hansjakob

Die Stars der U7 des FC Hörbranz

Trainer Enrico Stein und die U7 Mannschaft

FC Hörbranz

Jugend-Nikoloturnier

Am Samstag den 13.12. + Sonntag den 14.12.2013 fand in der Volksschulturnhalle das 6. FC Hörbranz Nikoloturnier für die Altersstufen U7, U8, U9 + U10 statt. Wie in den vergangenen Jahren war die Resonanz sehr groß. Viele Mannschaften (aus Vorarlberg und Deutschland) kamen gemischt mit Mädchen und Buben.

Das von der NW-Leitung Haas Olliver (Hauptkoordinator), Edwin Österle und Jansen Philipp zusammen mit den U16 und U18 Spielern bestens organisierte Turnier war ein voller Erfolg! Schon am Samstag bei den "Kleinen" (U7 + U8) herrschte eine riesen Stimmung in der Halle. In der U7 Gruppe waren 6 Mannschaften und in der U8 gab es 2 Gruppen mit je 6 Mannschaften. Die mitgekommenen Zuschauer (Eltern, Opa, Oma, Geschwister) bildeten genau den richtigen Rahmen für dieses Turnier. Besonders bei der U8 Gruppe war die Halle pumpe voll. Bei jedem Spiel wurden die Mannschaften lautstark angefeuert und unterstützt. Jeweils nach den Gruppenspielen einer Altersklasse bekamen alle Kinder eine Medaille. Da es bei U7 und U8 keine Wertung gibt, war jedes Kind "ein Sieger". Übergeben wurden die Medaillen von Gass Robert und Haas Olliver.

Am Sonntag hatten dann die "Großen" (U9 + U 10) ihren Auftritt. Aufgrund der zahlreichen Meldungen hatten wir bei der Altersklasse U 10 eine Gruppe mit 6 Mannschaften und eine Gruppe mit 5 Mannschaften und bei der Altersklasse U 92 Gruppen mit je 6 Mannschaften. Auch hier sorgten die mitgekommenen Zuschauer wieder für eine sensationelle Stimmung in der Halle! Bei den Spielen dieser Altersstufe geht es dann auch schon flotter zur Sache und es waren sehr interessante und spannende Spiele zu bewundern. Unsere Mannschaften spielten in ihren Gruppen jeweils sehr gut mit, speziell in der Gruppe U 10 A am Vormittag belegten unsere Teams die ersten beiden Plätze. Im Anschluss an die Gruppenspiele erfolgte jeweils die Preisverteilung, bei welcher jede(r) Spieler/In eine Medaille bekam.

Die Spiele am Samstag wurden von Richy Fink. Murat Aktas und Misir Kerim geleitet und am Sonntag waren Florian Luca, Vukojevic Philipp, Wöss Dominik, König Elias und Jansen Philipp im Einsatz. Für unsere jungen Spieler war es eine Möglichkeit, einmal auf der Seite der "Pfeifenmänner" zu sein und die Spiele aus dieser Sicht zu sehen.

Natürlich wurde an beiden Tagen auch für das leibliche Wohl gesorgt. Dies übernahmen heuer erstmals Bewirtungsteams vom Vorstand (Samstag) und die Eltern der U 11 Mannschaft von Oberwaditzer Simon am Sonntag. Alles funktionierte hervorragend. Alle Verpflegungs-Wünsche der kleinen und großen Gäste konnten in gewohnt sehr guter Qualität erfüllt werden. Auch mit selbstgemachtem Kuchen konnte dank der Eltern unserer Kinder aufgewartet werden! Am Ende waren wir bei den Speisen komplett "ausverkauft" (Danke an Zubcic Dragan für die Nachschublieferungen am Sonntag).

Noch einmal recht herzlichen Dank bei allen Sponsoren und freiwilligen Helfern, die uns unterstützt und mitgeholfen haben, damit dieses Turnier wieder ein voller Erfolg wurde. In Anbetracht der vielen positiven Rückmeldungen werden wir auch im nächsten Jahr wieder versuchen, dieses Turnier zu veranstalten!

Bericht: Philipp Jansen

FC Hörbranz
Weihnachtsbasar

Der erste FC Hörbranz Weihnachtsbasar war am 29.11.2014 von 10:00 bis 16:00 Uhr. Organisatorin war Andrea Neuer mit dem fleißigen Mädels-Team!

Eine tolle Damenrunde Maria Andrews, Margit Vonach, Erika Eckstein, Thesa Summer, Anni Wohlfarter und Andrea Neuer haben schon einige Wochen reine Schurwoll-Socken, Kappen und Mützen gestrickt und gehäkelt, liebevolle Weihnachtskarten selbst gebastelt, Schals und Stilkissen genäht sowie tolle Weihnachtskränze und Gestecke erstellt, angeboten wurden auch Spiele, Videos, und Bücher.

Im Clubheim des FC Hörbranz wurden die Gäste mit feinen Kuchen und Torten, Glühwein, Kinderpunsch, Bier, selbstgemachte Schinken-Käse-Gipfel, gelegte Laugen-Stängel verwöhnt. Die fleißigen Backdamen waren Michi Rupp (Kekse und Kuchen) Anita Knünz, Andrea Pogatschneg,Christina Kienreich, Margit Vonach (Kekse und gebrannte Mandeln) und Erika Eckstein (Gipferl).

Im geschmückten Weihnachtsclubheim FC Hörbranz wurden die Gäste bedient vom Arno Hämmerle und Christian Neuer. Das Mädelteam Martina Hämmerle, Eva Hämmerle und Sina Achberger verkauften die tollen selbstgemachten Weihnachtssachen.

Die nette Weihnachtsbeleuchtung wurde von Simon Oberwaditzer gestellt und montiert. Für die musikalische Unterhaltung brannte uns Cornelius Hansjakob schöne Weihnachtsliederauf 2CD´s. Danke nochmals an alle mitwirkenden Personen, die es erst ermöglichst haben, diesen tollen Weihnachtsbasar abzuhalten.

Bericht: Andrea Neuer

Rückblick

Herbstmeisterschaft 1. Mannschaft:

Für die Meisterschaft 2014/2015 konnte mit Karl-Heinz Hübler ein Trainer gefunden werden, der voll und ganz hinter der Vereinsphilosophie "eigener Nachwuchs fördern" steht. Abgesehen von Dominik Malang (Karriereende), Eric Förste (SV Lochau) und Manuel Sandriesser (SV Lochau) konnte der komplette Kader gehalten werden. Mit Ali Yilmaz, der ebenso unsere U18 trainiert, konnte ein Stürmer gefunden werden, der für die notwendige Tore sorgt.

Neuer Trainer: Karlheinz Hübler

Die Abgänge unter der Herbstmeisterschaft Manuel Neuer (studiert in Wien) und Simon Schmid (Bundesheer) wurden einerseits durch Heimkehrer Simon Köhler (Auslandsaufenthalt) und vor allem von unseren drei U18 Spielern (Florian Luca, Grünwald Lukas, Lenzi Tobias) sehr gut kompensiert.
Nachdem wir in der Herbstmeisterschaft lange auf eine Siegesserie warteten, dabei auch viele Punkte leichtfertig hergaben, wurden wir in den letzten 3 Spielen doch noch belohnt. Diese konnten alle 3 gewonnen werden.

So hoffen wir, dass wir den Schwung aus den letzten 3 Partien in die Rückrunde mitnehmen können, die am 29.03.2015 mit dem Heimspiel gegen den FC Sulz startet.

Wir erwarten sowohl um die Aufstiegsplätze wie auch um den Abstieg einen heißen Kampf bis zur letzten Runde und bedanken uns jetzt schon für Ihre tolle Unterstützung.

Bericht: Andreas Sutter

Feuerwehr
Heißer Job für coole Kids

Wenn Du
- gerne im Team arbeitest
- neue Freunde kennenlernen willst
- an tollen Zeltlagern und Ausflügen teilnehmen willst
- mit modernem technischem Gerät arbeiten möchtest
- und später nach der Jugendausbildung Mitmenschen in Not helfen willst,

dann bist Du bei uns genau richtig.

Du bist schon 12 Jahre alt oder älter, dann kannst Du der Feuerwehrjugend Hörbranz beitreten.
Informationsabend am 30.01.2015, um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus. Hast Du Interesse oder Fragen, dann melde Dich bei feuerwehr@hoerbranz.at oder 0676/88 59 58 290.

Du bist schon über 16 Jahre alt: kein Problem, melde Dich einfach. Wir freuen uns auch über Einsteiger in den Aktivstand.

Bericht: Ing Markus Schupp, Kommandant

Bücherei / Spielothek Hörbranz

Mit der öffentlichen Spielothek & Bücherei durchs Jahr – Gesundheit für Körper und Geist

Sind Sie mit guten Vorsätzen ins neue Jahr gestartet? Viele Informationen zu Ernährung, Bewegung und Lebenshilfe finden in unseren Büchern.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Büchereiteam

Bericht: Büchereiteam

Faschings- und Funkenzunft Ruggburg

Parzellenball der Backenreuter und Fronhofer

Die Fasching- und Funkenzunft Ruggburg lädt auch heuer wieder zum bereits traditionellen Parzellenball der Backenreuter und Fronhofer am **17. Jänner 2015 ab 19.30 Uhr in den Hörbranzer Pfarrsaal**.
Die bekannte Band „Hard Beat´s" spielt zum Tanz und sorgt für den passenden musikalischen Rahmen des Abends. Showeinlagen und die legendäre Tombola mit tollen Preisen sorgen für Unterhaltung abseits der Tanzfläche.
Außerdem wird der Besuch des aktuellen Prinzenpaares Prinz Markus XXXIX und Prinzessin Claudia XXXIX, die von den Hörbranzer Raubrittern und den Leiblachtaler Schalmeien begleitet werden, beim „einzigen" Parzellenball der Gemeinde erwartet.

Die Fasching- und Funkenzunft Ruggburg freut sich auf einen lustigen und unterhaltsamen Abend mit Ihnen, bei dem alte Bekannte getroffen und neue Bekanntschaften geschlossen werden können.

Reservierungen für den Ballabend nimmt Verena Scheicher unter der Tel. 0650 22 12 375 zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr gerne entgegen.
Eintritt: freiwillige Spenden
Taxikosten der Firma Taxi Moritz im Leiblachtal von den Ballbesuchern werden von der Fasching- und Funkenzunft übernommen.

Bericht: Christian Fetz

Seniorenbund Hörbranz

Nikolausfeier im Pfarrheim

Am 3. Dezember fand wieder die traditionelle Nikolausfeier des Hörbranzer Seniorenbundes im Pfarrheim in Hörbranz statt, zu welcher sich 80 Mitglieder einfanden.

Um 14.00 Uhr begrüßte die Obfrau Erika die Gäste recht herzlich und sogar Bürgermeister Karl Hehle schaute kurz vorbei und begrüßte alle persönlich.

Zur Unterhaltung trugen Obfrau Erika, Josefine Kainz, Elfriede Markac, Arnold Jochum sowie das Chörle unter Leitung von Ulrich mit Gitarrebegleitung von Mike mit Liedern, Gedichten und Geschichten bei.

Etwas verspätet wegen Teilnahme an einer Beerdigung erschien der Nikolaus mit seinem Knecht und las aus seinem Buche die Vorkommnisse des Jahres vor, lobte den regen Fotografen Helmut für seine Fotokünste, besonders für seine verfasste Chronik über den Hörbranzer Seniorenbund, bedankte sich bei der Obfrau für ihre Arbeit im ganzen Jahr, wobei er auch das Küchenteam, die fleißigen Helfer bei jeder Gelegenheit und auch Ulrich, den Leiter des Seniorenchörles nicht vergaß, ebenso wenig wie die Austräger/innen.

Nach einer Stärkung durch das von Inge vom Gasthaus Rose gelieferte Essen und dem gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern gingen die Mitglieder mit einem „Klosamändle" beschenkt zufrieden nach Hause und ein schöner Nachmittag ging wieder zu Ende.

Bericht: Seniorenbund

AC Hörbranz

Freistilturnier „Philipp Seitz" in der Ringerhochburg Aschaffenburg - Deutschland

Nico Plangger konnte sich im Herbst für das hochklassige Freistilturnier „Philipp Seitz" in der deutschen Ringerhochburg Aschaffenburg qualifizieren.
Dieses Turnier ist ein Pflichtturnier für alle Deutschen Nationalkaderringer und somit mit sehr starken Athleten besetzt.
Außerdem waren Nationen aus Skandinavien, Polen, Slowakei und Südafrika dabei.
Nico konnte bei diesem Turnier einen Schultersieg erringen. Durch das Aufrücken in die 74 kg Klasse hatte Nico in den beiden folgenden Kämpfen körperliche Nachteile. Nico hat dieses Turnier aus dem vollen Training bestritten und hat gezeigt, dass er sicher auf dem internationalen Parkett seine Startberechtigung hat. Da die Gegnerschaft zum Teil mehrere Kilogramm Gewicht für dieses Turnier gemacht hat, ist dieser Sieg umso höher einzuschätzen.
Die Leistung von Nico wurde auch von Landesverbandstrainer Kai Nöster (Nationaltrainer Gr.Röm. Olympiazentrum VLBG. – Sportservice VLBG.) gewürdigt.
Der Besuch des Olympia Zentrum Aschaffenburg mit kurzer Führung, rundetete den Trip nach Aschaffenburg ab.

Nico Plangger und Kai Nöster in Kleinostheim

Bericht: AC Hörbranz

TC Hörbranz

Jahreshauptversammlung 2014

Am 26.11.2014 fand die 38. Jahreshauptversammlung unseres Clus statt. Präsident Ferdinand Riederer konnte über dreißig interessierte Damen und Herren begrüßen. Ein besonderer Gruß galt unserem Bürgermeister Karl Hehle. Wie den Berichten der Vorstandsmitglieder zu entnehmen war, stand ein überaus erfolgreiches Vereinsjahr vor seinem Abschluss. Dies galt für die sportliche, sowohl auch für die gesellschaftliche Seite.
Mit seinen Grußworten dankte der Bürgermeister dem Vorstand für seine in diesem Jahr geleistete Arbeit, und wünschte dem Verein auch für die Zukunft alles Gute.
Die anschließenden Neuwahlen brachten einige Änderungen.
Helmut Gorbach wurde zum neuen Präsidenten gewählt. Neu im Vorstand sind auch Bruno Breuss als Sportwart und Gabi Fink als Jugendwart-Stellvertreterin.
Der Neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident Helmut Gorbach, Vizepräsident und Sachwart Ferdinand Riederer, Kassier Mario Caldonazzi, Sportwart Bruno Breuss, Jugendwart Margit Lissy, Jugendwart-Stellvertreterin Gabi Fink, Schriftführer Günter Strasser, Vergnügungswart Werner Huber und Presse Helmut Bitschnau.
Die aus dem Vorstand ausgeschiedenen Funktionären Alexander Wolf und Walter Kinkel konnten als Dank für ihren unermüdlichen Einsatz ein kleines Präsent entgegennehmen.
Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung und als Übergang in den gemütlichen Teil, spendierte der Verein allen Anwesenden ein Wienerschnitzel mit Pommes und Salat.

Bericht: Helmut Bitschnau

Schöne Weihnachtsfeier des PVÖ Leiblachtal

Im Gasthaus Rose in Hörbranz ging kürzlich die Weihnachtsfeier des Pensionistenverbandes Leiblachtal über

Bühne. Das Organisationsteam um PVÖ-Ortsvorsitzender Wieland Steiner organisierte auch eine kleine Tombola, wo ein selbstgeschmückter Christbaum als Hauptgewinn mit nach Hause genommen werden konnte. Neben Weihnachtsliedern, duftenden Keksen und einem gemeinsamen Abendessen, stand auch ein Ausblick auf das neue Jahr, mit den zahlreichen Aktivitäten des PVÖ Leiblachtals, im Vordergrund der Feier. Der stellvertretende Landespräsident des PVÖ Vorarlberg, Manfred Lackner, überbrachte Weihnachtsgrüße vom Landesverband. Auch PVÖ-Geschäftsführer Hubert Lötsch sah auch einen kurzen Sprung vorbei und wünschte den Mitgliedern eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten.

Bericht: Hubert Lötsch

Hundesportverein HSV Hörbranz

Verkehrte Welt bei der HSV-Vereinsmeisterschaft

Am 15.11.2014 bot sich Zuschauern auf dem Hundesportplatz ein seltsames Bild: Während der Hund auf dem Tisch liegt, kriecht Herrchen oder Frauchen mit Feuerwehrmantel, Schutzhelm und Handschuhen bekleidet, unten durch; Hunde werden von ihren Besitzern auf einem Wagen gefahren und während der Vierbeiner brav wartet, springt der zweibeinige Partner über Hindernisse. Vor all diesen, und noch mehr, Aufgaben standen die Mitglieder des Hundesportvereins bei der diesjährigen Vereinsmeisterschaft, die im Rahmen eines Fun-Turniers abgehalten wurde. Diese Art von Wettbewerb ermöglichte allen Mitgliedern die Teilnahme, unabhängig von Hunderasse, Alter und ausgeübter Sportart und war zudem noch sehr unterhaltsam für Teilnehmer und Zuschauer. Vereinsmeister wurde Carola Derst mit Miley, gefolgt von Elena Klemisch mit Mira, Michaela Erath mit Miko und Sylvia Lechthaler mit Piper. Als Anerkennung für die ehrenamtlich geleistete Arbeit der Mitglieder über das vergangene Jahr, gab es am Abend ein Buffet im Vereinsheim. In gemütlicher Runde wurde nochmal über das vergangene Jahr gefachsimpelt, bevor man sich in die Winterpause verabschiedete.

Herbst-Kursabschluss

Bei herrlich herbstlichen Wetterbedingungen für Hund und „Herrl/Frauerl" ging am 8. November wieder der Herbst-Kursabschluss über die Bühne. Dabei konnten die Kursteilnehmer ihr erworbenes Wissen über die Hundeerziehung und den nötigen Gehorsam unter Beweis stellen. Für die Welpen, Junghunde und Anfänger galt es, einen Geschicklichkeitsparcours so schnell wie möglich mit so wenigen Fehlern wie möglich zu bewältigen. Die Teams absolvierten dabei interessante Übungen, die sie auch im Alltag immer wieder beherzigen sollten.

Jahreshauptversammlung

Bei der Jahreshauptversammlung am 21. November konnte Obfrau Birgit Tauscher in einem voll besetzten Saal im Gasthof KRONE wieder auf ein ereignisreiches, tolles Jahr zurückblicken und gleich 21 neue Mitglieder begrüßen. Andrea Panowitz und Roland Gasser wurden für ihre zehnjährige Mitgliedschaft und Harald Tauscher für seine 20-jährige Mitgliedschaft geehrt . Auf eine unglaubliche 40-jährige Mitgliedschaft konnten Sigrid Hoffmann-Stuchly, Anton Köberle und Paul Hehle zurückblicken. Ein großer Dank an alle für ihre Treue.
Neue Termine für die Frühjahrskurse 2015 werden termingerecht publiziert.

Infos unter www.hundesportverein-hoerbranz.com

Bericht: Elisabeth Adami, Jennifer Tanner, Schriftführer HSV-Hörbranz

Seniorenbörse Leiblachtal

Erstes Vernetzungstreffen der Lesepaten und Lesepatinnen in Hörbranz

Der Obmann der Seniorenbörse Leiblachtal, Dr. Elmar Marent, lud kürzlich alle Lesepatinnen und Lesepaten der Volksschulen Hörbranz und Lochau sowie die Lernpaten der Mittelschule Hörbranz zum ersten Vernetzungstreffen in das Josefsheim in Hörbranz ein. Ziel dieses Treffens war der Erfahrungs- und Informationsaustausch unter den LesepatenInnen und das gegenseitige Kennenlernen. Die Volksschule Hörbranz war durch Frau Direktor Küng und Frau Kessler vertreten. Frau Sabine Filler von der Mittelschule Hörbranz dankte den Lernpaten und hoffte weitere interessierte Seniorinnen und Senioren für die Mittelschule gewinnen zu können.

Bürgermeister Karl Hehle und Manuela Hack zeigten sich erfreut über das große Engagement der Frauen und Männer, die in den Schulen zum Einsatz kommen. Bürgermeister Hehle betonte auch die Signalwirkung derartiger Aktivitäten für das gegenseitige Verständnis von Jung und Alt.

Obmann Elmar Marent dankte allen Beteiligten für ihr Engagement und stellte in Aussicht, dass dieses Projekt in naher Zukunft in den Schulen aller fünf Leiblachtalgemeinden umgesetzt werden kann.

Seniorenbörse Leiblachtal

„Werken, Basteln und Malen“ Projekt in Leiblachtaler Schulen

Die Seniorenbörse Leiblachtal startete mit dem Projekt „Werken, Basteln und Malen“ in der Volksschule Lochau ein neues Betätigungsfeld. Engagierte Senioren, mit viel Berufserfahrung, werken einmal wöchentlich im schuleigenen Werkraum mit Schülerinnen und Schülern. Der Obmann der Seniorenbörse Leiblachtal, Dr. Elmar Marent, konnte sich kürzlich mit Frau Direktor Andrea Sagmeister-Rüdisser davon überzeugen, dass das Reparieren von Fahrrädern oder das Anfertigen von Weihnachtskarten bei den Schülern Gefallen findet. Es ist für das laufende Schuljahr beabsichtigt, im Einvernehmen mit dem Lehrkörper den Schülerinnen und Schülern der Pflichtschulen im Leiblachtal weitere praxisorientierte Werkstunden anzubieten. Die Seniorenbörse Leiblachtal ruft daher interessierte Seniorinnen und Senioren aus dem Leiblachtal auf, sich gelegentlich für diese schöne und befriedigende Tätigkeit zur Verfügung zu stellen.

Bitte nehmen Sie mit uns telefonisch 05573/85550 oder via Mail: seniorenboerse.leiblachtal@gmail.com Kontakt auf.

Bericht: Seniorenbörse Leiblachtal

Sozialsprengel Leiblachtal

Ehrungen von MitarbeiterInnen

v.l.n.r.: Thomas Winzek, MA, Manuela Hack, Wesna Reiner, Dr. Elmar Marent

Der Verein Sozialsprengel Leiblachtal lud seine MitarbeiterInnen zur Jahresabschlussfeier in das Gasthaus Krone in Hörbranz. Mitglieder des Vorstandes, darunter der Obmann Dr. Marent und Manuela Hack nutzten die Gelegenheit und ehrten gemeinsam mit dem Geschäftsführer, Thomas Winzek, MA, langjährige MitarbeiterInnen des Vereins. So wurden Monika Lackner und Thomas Winzek (10 Jahre) sowie Maria Hehle, Petra Bertsch und Wesna Reiner (15 Jahre) mit einem Blumenstock und Leiblachtaler-Gutscheinen beschenkt. Marent betonte die gute Zusammenarbeit sowie den wertvollen Einsatz am Menschen in der Region und bedankte sich für die Treue der MitarbeiterInnen.

Deutsch- und Orientierungskurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene

Der Deutsch- und Orientierungskurs ist ein Angebot für Frauen im Leiblachtal.

Der Inhalt des Kurses ist umfangreich und dient dem Lernen bzw. Verbessern der deutschen Rechtschreibung und Grammatik.

Termine in Hörbranz für Anfängerinnen:
Mo, 12.01. bis 18.03., jeweils montags und mittwochs, 8.30 bis 11.30 Uhr

Termine in Lochau für Fortgeschrittene:
Mo, 23.03. bis 03.06., jeweils montags und mittwochs, 8.30 bis 11.30 Uhr

Dauer pro Kurs: 60 UE. Kosten: 49 €. Kinderbetreuung möglich. Anmeldung erforderlich!

Für weitere Information und Anmeldung steht Ihnen im Sozialsprengel Leiblachtal unter T 85550
Iris Biatel-Lerbscher, DSA gerne zur Verfügung.

Ambulanter Besuchs- & Betreuungsdienst sucht MitarbeiterInnen (Mobiler Hilfsdienst)

Der ambulante Besuchs- und Betreuungsdienst des Sozialsprengel Leiblachtal sucht ab sofort Verstärkung.

Frauen oder Männer, die gerne mit SeniorInnen arbeiten wollen und flexible Arbeitszeiten schätzen, mögen sich bitte bei der Einsatzleitung des ABD im Büro in Lochau melden.
Wir bieten: Arbeit auf Honorarbasis, Fortbildung und BetreuerInnentreffen. Berufserfahrung ist nicht notwendig. Ein eigener PKW ist von Vorteil. Die Arbeit erfordert hohes Verständnis für die Bedürfnisse und Wünsche der KlientInnen sowie Einfühlsamkeit, Geduld und ein hohes Maß an Flexibilität. Informationen & Bewerbungen: Fr. Jolanda Fetz, Fr. Waltraud Seeberger oder Fr. Sophie Fend (Mo - Fr: 08h00 -10h00) www.sozialsprengel.org

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal

Sozialsprengel Leiblachtal

Aktion Demenz – gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz

Demenz – Was bedeutet das eigentlich?
10 Antworten auf die 10 wichtigsten Fragen zum Thema Demenz

Demenz gehört zu den häufigsten Gesundheitsproblemen im Alter. Auch in Vorarlberg sind zahlreiche Menschen davon betroffen. Die landesweite Aktion Demenz möchte ein besseres Verständnis für Demenz und den gelingenden Umgang damit ermöglichen: In zehn aufeinander folgenden Ausgaben der Zeitschrift daSein erhalten Sie wesentliche Informationen, Tipps und Hilfsangebote.

Was ist Demenz?
Der Begriff Demenz stammt vom lateinischen Wort „Dementia" und kann mit „abnehmendem Verstand" übersetzt werden. Demenz ist die Folge unterschiedlicher Erkrankungen, die sich durch verschiedene Anzeichen äußert. Man versteht darunter den Verlust verstandesmäßiger, emotionaler und sozialer Fähigkeiten. Das bedeutet, dass die Merk- und Erinnerungsfähigkeit, das Denk- und Problemlösevermögen, die räumliche und zeitliche Orientierung sowie die Sprache immer mehr abnehmen. Dazu können der Abbau körperlicher und motorischer Fähigkeiten und Veränderungen der Persönlichkeit kommen. Auslöser für eine Demenz ist eine meist medizinisch feststellbare Erkrankung des Gehirns. Dabei kommt es zu einer Veränderung und/oder Zerstörung von Nervenzellen und Nervenverbindungen im Gehirn. Die häufigste Form von Demenz ist die Alzheimer-Demenz. Demenz führt dazu, dass Betroffene sich in ihrem Verhalten und ihren an den Verstand gebundenen Fähigkeiten stark verändern. Sie können den Alltag nicht mehr selbstständig bewältigen und sind auf Angehörige und Betreuungspersonen angewiesen.

Zahlen und Fakten
Unsere Lebenserwartung steigt stetig und wir werden immer älter. Damit steigt auch die Möglichkeit, an einer Demenz zu erkranken.

- Laut UNO wird im Jahr 2050 jeder vierte Mensch über 60 Jahre alt sein.
- 5 % der über 65-Jährigen sind bereits von einer Demenz betroffen, bei den über 90-Jährigen sind es ca. 40 %.
- Heute leben in Österreich 80.000 bis 100.000 Menschen mit einer Alzheimer-Demenz. Bis zum Jahr 2050 rechnet man mit einem Anstieg auf bis zu 190.000.

Factbox
Im Rahmen der Aktion Demenz sind - mit Unterstützung der Vorarlberger Landesregierung - drei Broschüren mit dem Titel „Leben mit Demenz" erschienen. Sie enthalten weiterführende und umfassende Informationen und sind kostenlos bei connexia zu beziehen.

Kontakt | Projektmanagement der „Aktion Demenz"
connexia – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege gem. GmbH
T 05574 48787-0 | info@aktion-demenz.at | www.aktion-demenz.at

Infoabend Pflege und Betreuungsberufe

Im Leiblachtal findet für Interessierte eine Informationsveranstaltung am 15.01.2015 über berufliche Chancen in Betreuung und Pflege in der Region statt.

An diesem Abend werden Ausbildungseinrichtungen einerseits und Pflege und Sozialeinrichtungen der Region andererseits ihre Angebote den Interessierten vorstellen.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.
Der Abend wird in Kooperation mit der Implacementstiftung von Connexia – Gesellschaft für Betreuung und Pflege durchgeführt.

Termin: 15.01. um 19 Uhr in Hörbranz im Pfarrheim.
Informationen: www.vcare.at

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal

v.l.n.r.: Bgm. Alfons Rädler, Dr. Elmar Marent, Manuela Hack, Ingo Vogl, Dr. Michael Simma, GF Thomas Winzek, MA

Sozialsprengel Leiblachtal

Beeindruckender Start - Aktion Demenz im Leiblachtal

Am Freitag, den 14.11. dieses Jahres fand im Pfarrsaal in Lochau die Auftaktveranstaltung zur Aktion Demenz Leiblachtal statt.

Star des Abends war der Salzburger Kabarettist Ingo Vogl, der mit seinem Programm „Psychische Gesundheit" den vollen Saal begeisterte. Themen wie Burnout, Depressionen und Demenz wurden von Ingo Vogl humoristisch und gekonnt aufgearbeitet und dem Publikum präsentiert. Der Leiter der Arbeitsgruppe Demenz, Thomas Winzek, MA, zeigte sich von der Veranstaltung zufrieden. Winzek, Daniela Egger (Koordinatorin der landesweiten Aktion Demenz) und Dr. Elmar Marent (Obmann des Sozialsprengel Leiblachtal) führten die Besucherinnen vor dem Kabarett in die Aktion Demenz ein, erläuterten deren Ziele und machten auf die kommenden Veranstaltungen aufmerksam.

Mit der Aktion Demenz wollen die Mitglieder der Leiblachtaler Arbeitsgruppe in den kommenden Monaten BürgerInnen der Region zum Thema Demenz sensibilisieren und bewußtseinsbildend tätig sein. Menschen sollen über den Verlauf, den Umgang usw. von demenziellen Erkrankungen umfassend informiert werden.
An diesem Abend waren auch die Bürgermeister der Gemeinden Lochau (Dr. Michael Simma) und Eichenberg (Alfons Rädler) sowie die Hörbranzer Vizebürgermeisterin Petra Srienz anwesend. Auch VertreterInnen von Sozial- und Gesundheitsorganisationen waren zahlreich erschienen. So sah man im Publikum Marion Bumberger (Jesuheim Lochau), Franco Luchetta (Josefsheim Hörbranz), Dr. Benno Wagner (Krankenpflegeverein Hörbranz) oder Manuela Hack (Sozialausschussobfrau der Marktgemeinde Hörbranz).

Nähere Informationen zu aktuellen Projekten der Aktion Demenz im Leiblachtal werden auf der Homepage des Sozialsprengel Leiblachtal (www.sozialsprengel.org) zur Verfügung gestellt. Informationen gibt es auch telefonisch und persönlich von Montag bis Freitag (09-12 Uhr) im Sozialsprengel Leiblachtal (T. 05573 85550).

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal

Babytreff
Weihnachtsfeier

Am 9.12.2014 fand die Weihnachtsfeier für die Kleinsten statt. Viele Kinder kamen mit ihren Mamas, Papas sowie Omas und staunten, als „hoher Besuch" zur Tür hereinspazierte. Natürlich durfte auch wieder geknetet, gemalt und gespielt werden. Zur Stärkung gabs Apfelpunsch und leckeres Apfelbrot. Dazu einige Impressionen:

Veranstaltungen Babytreff

Kinder lieben Bücher

Unter diesem Motto laden wir
alle Kinder zwischen 1 und 4 Jahren
mit ihren Eltern, Großeltern etc.
zu einem Schnuppernachmittag
in die Bücherei Hörbranz ein.

Dort gibt es eine riesige Auswahl an tollen
Büchern und noch vieles mehr ...

Lasst euch überraschen!

Wir freuen uns über dein bzw. euer Kommen am:
Donnerstag, den 22. Jänner 2015
ab 15.00 Uhr in der Bücherei Hörbranz

Anmeldung bis spätestens Mo, 19.01.2015

Ruggi Ruggi Ho

Kunterbunter Nachmittag
Wir feiern den Fasching!

Dienstag 03.02.2014
15:00 Uhr im Pfarrheim Hörbranz

Wir freuen uns auf viele Mäschgerle
zwischen 1 und 4 Jahren
in Begleitung von Mama, Papa, Oma ...

Wir tanzen, hüpfen, springen und spielen - stärken
uns mit Krapfen, Hot Dogs, Kinderpunsch und
haben ganz viel Spaß.

Unkostenbeitrag pro Familie € 4,--
Ameldung bis spätestens Fr, 30.01.2015

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung. Telefonisch unter 05573/85550, Sozialsprengel Leiblachtal, oder email: wesna.reiner@sozialsprengel.org Danke!

Bericht: Team Babytreff

Krankenpflegeverein Hörbranz

In der Hoffnung, dass Sie Alle die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel gut hinter sich gebracht haben, melden wir uns zu Beginn des Jahres mit drei Anliegen.

Unser Krankenpflegeverein ist Ihr erster Ansprechpartner für alle Pflege- und Betreuungsfragen in ihrem Zuhause. Wir unterstützen den Wunsch kranker und pflegebedürftiger Menschen, bis an ihr Lebensende in ihrer vertrauten Umgebung bleiben zu können. Allerdings erfordern die gegenwärtige Personalsituation im KPV Hörbranz und die arbeitsmäßige Auslastung durch die Anzahl der Klienten und den außergewöhnlichen Pflegeaufwand Maßnahmen in der Arbeitseinteilung unseres Pflegeteams. Dies kann zu einer vorübergehenden Reduktion der bisherigen Pflegeintensität führen, um unsere Qualitätsstandards in der Pflege aufrecht zu erhalten.

Wir sind bemüht, bei Normalisierung der Situation wieder den gewohnten Pflegeeinsatz für unsere Klienten zu leisten. Ich darf Sie daher im Namen des KPV Hörbranz um Verständnis für diese Maßnahmen bitten und Sie ersuchen, unserem Pflegeteam, das seine Aufgaben bestmöglich erfüllt, weiterhin Ihr Vertrauen und den erforderlichen Respekt entgegen zu bringen. Besten Dank im Voraus!

Wegen des zunehmenden Verwaltungsaufwands und der derzeitigen Personalsituation hat der Vorstand des KPV den Beschluss gefasst, zur Entlastung der Pflegeleitung eine **Bürokraft im Ausmaß von vier Wochenstunden** (zB 2 x 2 Stunden) auf Basis geringfügiger Beschäftigung einzustellen. Falls Sie Interesse dafür haben, melden sich bitte bei untenstehender Adresse.

Ein weiteres großes Anliegen ist die Mitgliederwerbung. Wenn Sie gute Erfahrung mit unseren Leistungen gemacht haben, erzählen Sie das gerne weiter und animieren Sie Familien in ihrem Bekanntenkreis, Mitglied des Krankenpflegevereins Hörbranz zu werden - sofern sie es nicht bereits sind. Besonders alle in letzter Zeit in Hörbranz zugezogenen Personen und Familien möchten wir ansprechen und auf unser Angebot aufmerksam machen.

Pflegedokumentation im KPV-Büro, Foto: Dr. Benno Wagner

Mit den besten Wünschen für
einen guten Start ins Jahr 2015!

So erreichen Sie uns:
Krankenpflegeverein Hörbranz
Heribrandstraße 14
6912 Hörbranz
Tel 05573/85544 Fax 05573/20086
Email kpv-hoerbranz@aon.at
ZVR-Zahl: 1059157

Sprechstunden :
Mo bis Fr: 07.30 - 08.00 Uhr.
In der übrigen Zeit per
Anrufbeantworter,der um 10.00,
12.00, 14.00 und 16.00 Uhr
abgehört wird.

Bericht: Dr. Benno Wagner

Mit dem „Leiblach-Taler" will die Unternehmerbörse Leiblachtal die Kaufkraft in der Region stärken und die heimische Wirtschaft unterstützen.

Unternehmerbörse

Einkaufen mit dem „Leiblach-Taler" - stärkt Wirtschaft in der Region

Der „Leiblach-Taler" – eine Initiative der Unternehmerbörse Leiblachtal – ist die regionale Währung zur Stärkung der Kaufkraft in der Region.

Die Fünf-Euro-Gutscheine bzw. die Zehn-Euro-Gutscheine sind anerkannte Zahlungsmittel bei über 100 heimischen Partnerbetrieben der unterschiedlichsten Branchen. Sie sind aber auch allseits beliebte Geschenk-Gutscheine zu besonderen Anlässen und für die kleine Aufmerksamkeit zwischendurch.

Erhältlich sind die „Leiblach-Taler" bei der Raiffeisenbank Leiblachtal und den Sparkassen sowie bei Engelhart Schuhe in Hörbranz.

Info: Unternehmerbörse Leiblachtal
im Internet unter www.leiblachtal.at

Bericht: Unternehmerbörse

Portrait Foto von dem Hörbranzer Fotografen Manuel Riesterer

Auszeichnung für Fotograf Manuel Riesterer

Ausgezeichnet gut: Der Vorarlberger Fotograf Manuel Riesterer wird in den erlesenen Kreis der "Qualified European Photographer" aufgenommen.

Die Federation of European Photographers ist eine Institution, die europaweit rund 50.000 Fotografen repräsentiert – ausgewählt nach strengsten Qualitätskriterien. Durch die Einsendung einer Bilderserie von 12 bzw. 20 Fotos können sich Fotografen bewerben. Halbjährlich entscheidet die Jury, welchen Bewerbern der Titel zur Ehre wird. In Österreich gibt es insgesamt 19 Titelträger.

Manuel Riesterer ist es nun als erst viertem Vorarlberger Fotografen gelungen, die Jury zu überzeugen. In Zusammenarbeit mit dem Seniorenheim Hörbranz gelang ihm eine Bildstrecke, die die Jury in der Kategorie Portrait überzeugen konnte:
„Mir war es wichtig, charakterstarke und unverfälschte Menschen für diese Arbeit auszuwählen und so kam mir die Idee, mit dem Seniorenheim Hörbranz zusammenzuarbeiten. Die Ehrlichkeit, mit der sich diese Menschen mir und meiner Kamera gegenüber geöffnet haben, machten das Arbeiten sehr spielerisch und zu einem menschlich einmaligen Erlebnis."

Manuel Riesterer arbeitet in einer Partnerschaft mit Matthias Weissengruber (ebenfalls QEP Preisträger).

Bericht: Manuel Riesterer

Firmensitz von Sonderhoff Engineering GmbH in Hörbranz

Der Roboterarm greift das Bauteil und verfährt es zum Beschäumen unter dem Präzisionsmischkopf der Dosieranlage entlang.

Firmenvorstellung

Sonderhoff Engineering - Weltmarktführer im Ländle

Mitunter fragt man sich, wie kann es sein, dass hochspezialisierte Hersteller als Zulieferer unterschiedlicher Abnehmerbranchen im Ausland besser bekannt sind als in der Heimatregion.

Die Sonderhoff Engineering GmbH in Hörbranz (Vorarlberg) ist so ein „Hidden Champion", der auf Maschinenbau, Roboter- und Automatisierungstechnik spezialisiert ist. Seit der Gründung in 1988, damals noch unter dem Namen EDF-Klebetechnik, hat sich das Unternehmen über die Jahre einen Namen von Weltruf erarbeitet. Für das mittelständische, familiengeführte Unternehmen arbeiten heute 86 Mitarbeiter, von denen die meisten aus der näheren Umgebung stammen.

Sonderhoff Engineering entwickelt, baut und vertreibt weltweit 2- und Mehr-Komponenten Misch- und Dosieranlagen samt der dazugehörigen Anlagenperipherie für das automatisierte Dichtungsschäumen, Kleben und Vergießen von Bauteilen aus den unterschiedlichsten Anwenderindustrien. Die hierbei eingesetzte Dosiertechnologie FIPFG-/FIP- (Formed-In-Place Foam Gasket / Formed-In-Place) ist in Kunststoff- und Metall verarbeitenden Betrieben mit einem hohen Automatisierungsgrad mittlerweile Industriestandard. Diese Technologie ist vor allem bei hohen Stückzahlen sehr effizient und verdrängt zunehmend herkömmliche Methoden wie die von Hand eingelegten oder geklebten Moosgummidichtungen.

Technische Innovationen überzeugen

Immer kürzere Produktzyklen führen zu immer neuen Formen und Varianten bei den verschiedensten industriellen Bauteilen. Hier sind Dosieranlagen und individuelle Automationslösungen gefragt, die für unterschiedliche Fertigungssituationen maßgeschneidert werden, von der als einzelnen Misch- und Dosiereinheit bis zur vollautomatischen Produktionsstraße. Zur Kernkompetenz von Sonderhoff Engineering gehören daher die Entwicklung, die Beratung und der Verkauf der jeweils für die Kundensituation angemessenen Technologie. Zusammen mit den Kunden entwickelt und implementiert Sonderhoff Engineering individuelle Systemlösungen - immer auf dem neuesten Stand in puncto Sicherheitsstandards, technischer Leistungsfähigkeit und Umweltverträglichkeit. Dafür sorgen hochspezialisierte Ingenieure. „Wir haben uns in 25 Jahren einen sehr guten Ruf erarbeitet und sind für unsere Kunden ein zuverlässiger Partner ", sagt Klaus Backer, Geschäftsführer der Sonderhoff Engineering GmbH. Das Unternehmen ist zertifizierter Zulieferer der Automobil-, Elektro- und Elektronik-Industrie.

Attraktiver Ausbildungsbetrieb in der Region

Sonderhoff Engineering bildet für den eigenen Fachkräftebedarf aus, um auch in Zukunft aus eigenen Personalressourcen heraus sich weiterentwickeln und wachsen zu können. Hierzu wurde eine neue Werbekampagne für die Region Vorarlberg entwickelt, die Schulabgänger und Berufsschüler sehr persönlich anspricht und ihr Interesse für das Unternehmen wecken soll. Sie informiert über die guten Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen bei Sonderhoff Engineering z. B. als Elektrotechniker in den Bereichen Elektroplanung, Software Engineering, Konstruktion oder Projektmanagement.

International auf Wachstumskurs

Sonderhoff Engineering als Teil der weltweit tätigen Sonderhoff Unternehmensgruppe mit Sitz in Köln bietet seinen Kunden das gesamte Liefer- und Dienstleistungsprogramm auch über die Gruppengesellschaften in Italien, Spanien, USA und China an. Partnerfirmen übernehmen den Vertrieb und Service in Großbritannien, Polen, Russland, Indien, Singapur, Japan und Korea.
Sonderhoff Engineering hat prall gefüllte Auftragsbücher und will auch international noch weiter wachsen. Es wird daher nach Erweiterungsmöglichkeiten auf einem größeren Firmengelände gesucht. Nur eins ist sicher, das Unternehmen Sonderhoff Engineering bleibt fest verankert am Standort in Vorarlberg, der Ursprung für seinen Erfolg.

Bericht: Florian Kampf, Senior Manager Marketing&PR

Ausflüge Jahrgang 1949

Rückblickend wollen wir, der Jahrgang 1949, unsere Aktivitäten im Jahr 2014 in Erinnerung bringen.

Am 28. und 29. Juni machten wir einen 2-tägigen Ausflug ins „Berchtesgadnerland" zum Königssee und zum Berg „Wendelstein".

Mit viel Freude und herrlichem Wetter starteten wir die von unserem Team und der Firma Hehle-Reisen gut organisierte Reise. Unser Weg führte uns über den Arlberg – Innsbruck – Wörgl – Lofer direkt zum Königssee, wo wir das Mittagessen am Seeufer einnahmen. Danach fuhren wir mit dem Elektroboot über den fjordartigen See zur Halbinsel St. Bartholomä. Gegen Abend brachte uns der Busfahrer sicher über die Berchtesgadener Alpen nach Hallein. Nachdem wir unsere Zimmer im 4-Sternehotel in Vigaun bezogen hatten, trafen wir uns zum Abendessen und einem gemütlichen Tagesausklang.

Am 2. Tag ging unsere Fahrt, nach einem ausgiebigen Frühstück, über Salzburg, am Chiemsee vorbei nach Brannenburg zur Auffahrt auf den Wendelstein. Dieser war leider in Nebel gehüllt. Allerdings ließen wir uns von Regen und Sturm nicht die Laune verderben und genos-sen die Zeit im Bergrestaurant bei einer Einkehr.
Fröhlich gestimmt und mit schönen Erinnerungen im Gepäck brachte uns Hehle-Reisen wieder ins „Ländle" zurück

Herbstausflug September 2014:

Im Herbst hatte wir die Möglichkeit den Flugplatz Hohenems zu besichtigen, da dort unser Jahrgänger-Kollege Hermann Rass seiner Tätigkeit als Pilot nachgeht. Mit viel Begeisterung erklärte und zeigte er uns sein interessantes Aufgabengebiet. Anschließend durften die mutigen Jahrgänger sogar einen Rundflug mit Hermann machen. Während des Mittagessens im Restaurant wurden weitere Fragen beantwortet und das Erlebte besprochen. Wir danken Hermann für sein Engagement. Anschließend ließen wir den Tag in der „alten Fähre" in Lochau bei unserem Jahrgänger-Kollegen Charly Weltle ausklingen.

Auf diesem Wege sei allen gedankt, die sich an der Organisation und Teilnahme an unseren Aktivitäten eingebracht haben.

Bericht: Verena Schmid

v.l.n.r.: Claudia Zündel, Daniela Hehle, Dr. Gebhard Bechter, Gerda Rist, Gerlinde Bargehr, Brigitte Seeberger, Bgm. Karl Hehle

Neuwahl der Hörbranzer Ortsbäuerin

Alle fünf Jahre werden in den Bäuerinnen-Organisationen Vorarlbergs die Funktionärinnen neu gewählt. Die Ortsbäuerin und ihr Team sind eine wichtige tragende Säule in der Bäuerinnen-Organisation, für den Berufsstand und die Dorfgemeinschaft. Sie sind die Interessensvertreterinnen für die Bäuerinnen vor Ort, sie nehmen die Bedürfnisse und Anliegen im Dorf wahr, organisierten Weiterbildungsveranstaltungen und gesellige Zusammenkünfte und setzen sich auch für Kultur und Brauchtum ein.

Als neue Hörbranzer Ortsbäuerin wurde Brigitte Seeberger mit ihren Stellvertreterinnen Claudia Zündel, Gerlinde Bargehr und Daniela Hehle in stimmungsvollem Ambiente im Gasthaus Rose gewählt. Bürgermeister Karl Hehle gratulierte zur einstimmigen Wahl und dankte der scheidenden Ortsbäuerin Anneliese Feßler für ihre langjährige Arbeit und ihr tatkräftiges Engagement.

Bericht: Redaktion

Bgm. Karl Hehle und Anneliese Feßler

Aushilfsfahrer / Pensionisten

(für ca. 10 Stunden pro Woche auf Geringfügigkeitsbasis für Sonderfahrten)

Sie fahren gerne Auto dann sind sie bei uns genau richtig. Wir suchen noch Pensionisten die für uns Sonderfahrten nach ganz Europa machen.

Melden Sie sich bitte unter der Tel.Nr. 05573 83500 (Herr Schuh oder Herr Berkmann)

TERMINKURIER
Xpress – LogistiX GmbH
Seestrasse 14
6912 Hörbranz
Austria

Buchpräsentation Willi Rupp

Ergreifende Kriegsschicksale

Autor Willi Rupp flankiert von Martin Jochum und Irmela Küng

Das Buch „Späte Heimkehr aus Sibirien" wurde in Hörbranz vorgestellt.

Hörbranz. Hundert Jahre nach dem Ausbruch des 1. Weltkriegs hat der Hörbranzer Historiker Willi Rupp ein interessantes Buch publiziert, in dem er das Schicksal vieler Vorarlberger, die zum Teil erst lange nach Beendigung des Krieges in ihre Heimat zurückkehrten, beschreibt.

Intensive Recherchen

Als Beitrag zur Geschichte der Vorarlberger Kriegsgefangenen und Heimkehrer aus dem 1. Weltkrieg hat der pensionierte Lehrer das Buch nach intensiven und zeitaufwändigen Recherchen fertig gestellt. Auf den 357 Seiten sind etwa 1000 Kriegsteilnehmer erwähnt, viele von haben ihre Gefangenschaft in persönlichen Berichten beschrieben. So gab beispielsweise auch der Hörbranzer Ignaz Latsch, der als letzter Vorarlberger Heimkehrer nach 14 Jahren in Sibirien gilt, Zeugnis über das dort Erlebte ab.

Interessierte Zuhörer

Der Buchpräsentationen im Pfarrheim Hörbranz wohnten viele interessierte Zuhörer, mehrere davon Nachkommen (Fam. Latsch/King) der im Buch „Verewigten", bei. Für die musikalische Umrahmung zeichnete das Akkordeon-Ensemble der Musikschule Leiblachtal unter der Leitung von Brigitte Dünser verantwortlich. Den Ausführungen und Leseproben des Autors lauschten auch Bürgermeister Karl Hehle, Historiker Meinrad Pichler, die örtlichen Schuldirektoren Martin Jochum und Irmela Küng, Hubert und Brigitte Rupp (Rupp-Mühle), Altbürgermeister Severin Sigg, Hypno- und Gestalttherapeut Peter Paul King, Othmar Jochum (Pixelvielfalt) sowie Norbert Baschnegger (Raiba) mit Gattin Gabi. Das Buch "Späte Heimkehr aus Sibirien" ist im Buchhandel sowie beim Autor Willi Rupp (05573/82760) und **beim Bürgerservice im Gemeindeamt** erhältlich

Bericht: Sigi Halder

Missionsbasar

v.l.n.r.: Noelle Lissy, Heidi Sinz, Julia Köb

Am 1. Adventwochenende fand traditionell wie jedes Jahr unser Missionsbasar im Pfarrheim statt. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt Sr. Angela Flatz - eine gebürtige Hörbranzerin - für ihr Sozialprojekt in Bolivien zugute. Nur durch die Mithilfe vieler Freiwilliger kann so ein Projekt zum Erfolg werden.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen bedanken, die auch heuer wieder zum Erfolg unseres Missionsbasars beigetragen haben. Allen Käufern und Konsumenten, allen Waren-, Kuchen- und Geldspendern, sowie allen, die tatkräftig mitgearbeitet haben.

Monika Vögel

Durch euren Einsatz können wir heuer Sr. Angela 7180.-€ für ihr Sozialprojekt in Bolivien überweisen.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Bericht: Das Basarteam

hörbranz

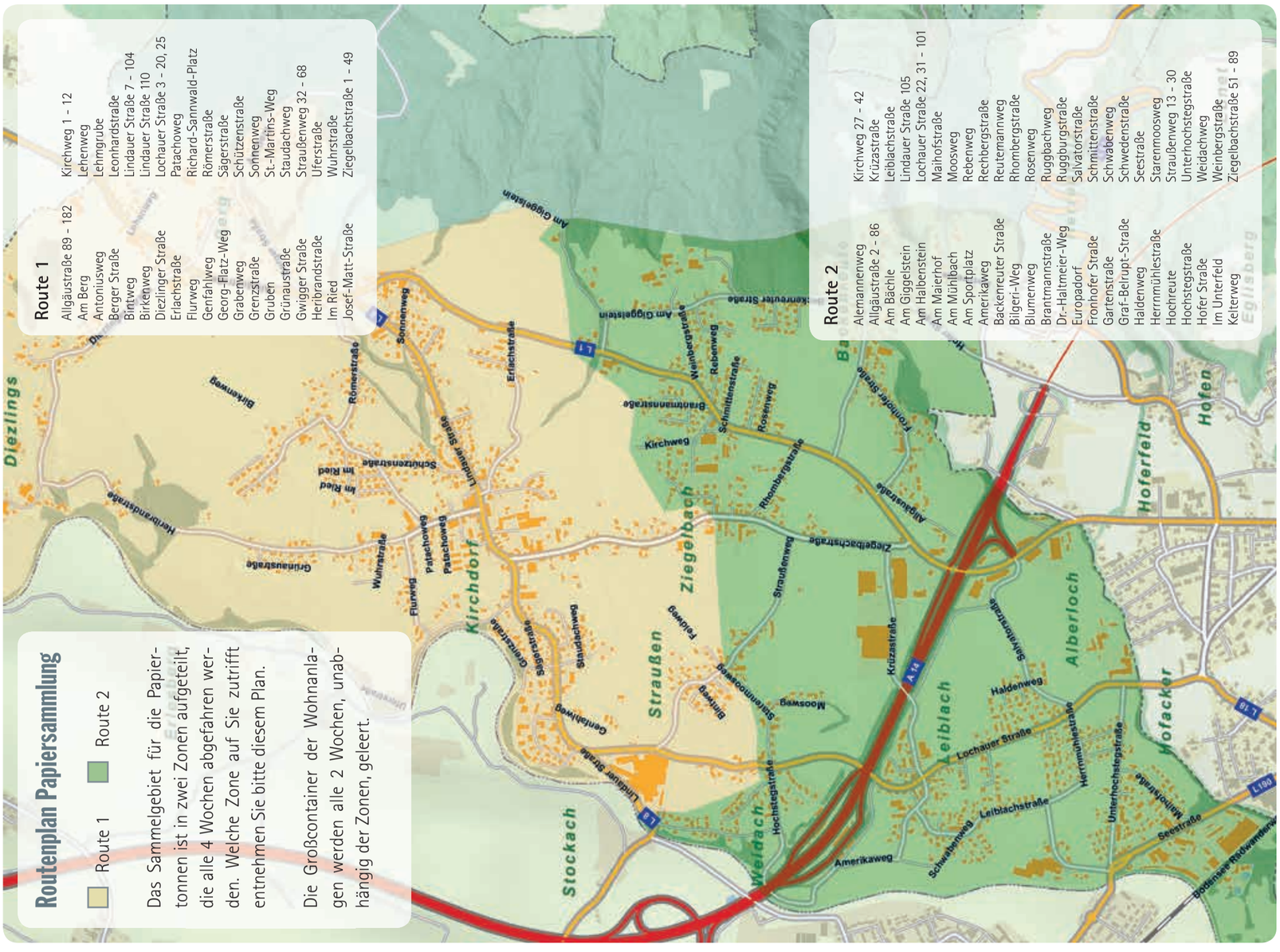
Entsorgungskalender der Marktgemeinde Hörbranz von Jänner bis Juni 2015

Jänner			Februar			März			April			Mai			Juni		
Do 1	Neujahr		So 1			So 1			Mi 1			Fr 1	Staatsfeiertag		Mo 1	BH	23
Fr 2	PA Route1+WA*		Mo 2	BH	6	Mo 2	BH	10	Do 2			Sa 2	B G BH		Di 2		
Sa 3	B R		Di 3			Di 3			Fr 3	B G		So 3			Mi 3		
So 4			Mi 4			Mi 4			Sa 4	BH		Mo 4	BH	19	Do 4	Fronleichnam	
Mo 5	BH	2	Do 5			Do 5			So 5	Ostern		Di 5			Fr 5	PA Route2+WA*	
Di 6	Hl. 3 Könige		Fr 6	B G		Fr 6	B G		Mo 6	Ostermontag	15	Mi 6			Sa 6	B R	BH
Mi 7			Sa 7			Sa 7	BH		Di 7			Do 7	PA Route2+WA*		So 7		
Do 8			So 8			So 8			Mi 8			Fr 8	B R		Mo 8	BH	24
Fr 9			Mo 9	BH	7	Mo 9	BH	11	Do 9			Sa 9	BH		Di 9		
Sa 10	B G		Di 10			Di 10			Fr 10	PA Route2+WA*		So 10	Muttertag		Mi 10		
So 11			Mi 11			Mi 11			Sa 11	B R	BH	Mo 11	BH	20	Do 11		
Mo 12	BH	3	Do 12	PA Route 2+WA*		Do 12	PA Route 2+WA*		So 12			Di 12			Fr 12	B G	
Di 13			Fr 13	B R		Fr 13	B R		Mo 13	BH	16	Mi 13			Sa 13	BH	
Mi 14			Sa 14			Sa 14	BH		Di 14			Do 14	Christi Hmf.		So 14		
Do 15	PA Route 2+WA*		So 15			So 15			Mi 15			Fr 15			Mo 15	BH	25
Fr 16	B R		Mo 16	BH	8	Mo 16	BH	12	Do 16			Sa 16	B G BH		Di 16		
Sa 17			Di 17			Di 17			Fr 17	B G		So 17			Mi 17		
So 18			Mi 18			Mi 18			Sa 18	BH		Mo 18	BH	21	Do 18	PA Route1+WA*	
Mo 19	BH	4	Do 19			Do 19			So 19			Di 19			Fr 19	B R	
Di 20			Fr 20	B G		Fr 20	B G		Mo 20	BH	17	Mi 20			Sa 20	BH	
Mi 21			Sa 21			Sa 21	BH		Di 21			Do 21	PA Route1+WA*		So 21		
Do 22			So 22			So 22			Mi 22			Fr 22	B R		Mo 22	BH	26
Fr 23	B G		Mo 23	BH	9	Mo 23	BH	13	Do 23	PA Route1+WA*		Sa 23	BH		Di 23		
Sa 24			Di 24			Di 24			Fr 24	B R		So 24	Pfingsten		Mi 24		
So 25			Mi 25			Mi 25			Sa 25	BH		Mo 25	Pfingstmontag	22	Do 25		
Mo 26	BH	5	Do 26	PA Route 1+WA*		Do 26	PA Route1+WA*		So 26			Di 26			Fr 26	B G	
Di 27			Fr 27	B R		Fr 27	B R		Mo 27	BH	18	Mi 27			Sa 27	BH	
Mi 28			Sa 28			Sa 28	BH		Di 28			Do 28			So 28		
Do 29	PA Route 1+WA*					So 29	Palmsonntag		Mi 29			Fr 29			Mo 29	BH	27
Fr 30	B R					Mo 30	BH	14	Do 30			Sa 30	B G BH		Di 30		
Sa 31						Di 31						So 31					

R Restmüllabfuhr | BH Bauhof geöffnet | G Gelber Sack | B Biomüllabfuhr | Papierabholung * R1 = Route 1, R2 = Route 2, WA = Wohnanlagen Großcontainer

Öffnungszeiten im Bauhof für die Entsorgung von Sperrmüll/Problemstoffen:
Samstag von 10.00-12.00 Uhr und Montag von 16.30-18.30 Uhr
Im Jänner und Februar bleibt der Bauhof an den Samstagen geschlossen!

Müllsäcke erhalten Sie:
Bürgerservice zu den Öffnungszeiten
Adeg Markt Zubcic, Lindauer Straße 77



hörbranz

Entsorgungskalender der Marktgemeinde Hörbranz von Juli bis Dezember 2015

Juli					August					September					Oktober					November					Dezember				
Mi	1			27	Sa	1	BH			Di	1				Do	1				So	1	Allerheiligen			Di	1			
Do	2	PA Route2+WA*			So	2				Mi	2				Fr	2	B	G		Mo	2	BH		45	Mi	2			
Fr	3	B	R		Mo	3	BH		32	Do	3				Sa	3	BH			Di	3				Do	3	PA Route1+WA*		
Sa	4	BH			Di	4				Fr	4	B	G		So	4				Mi	4				Fr	4	B	R	
So	5				Mi	5				Sa	5	BH			Mo	5	BH		41	Do	5	PA Route1+WA*			Sa	5			
Mo	6	BH		28	Do	6				So	6				Di	6				Fr	6	B	R		So	6	2. Advent		
Di	7				Fr	7	B	G		Mo	7	BH		37	Mi	7				Sa	7	BH			Mo	7	BH		50
Mi	8				Sa	8	BH			Di	8				Do	8	PA Route1+WA*			So	8				Di	8	Maria Empfängnis		
Do	9				So	9				Mi	9				Fr	9	B	R		Mo	9	BH		46	Mi	9			
Fr	10	B	G		Mo	10	BH		33	Do	10	PA Route1+WA*			Sa	10	BH			Di	10				Do	10			
Sa	11	BH			Di	11				Fr	11	B	R		So	11				Mi	11				Fr	11			
So	12				Mi	12				Sa	12	BH			Mo	12	BH		42	Do	12				Sa	12	B	G	
Mo	13	BH		29	Do	13	PA Route1+WA*			So	13				Di	13				Fr	13	B	G		So	13	3. Advent		
Di	14				Fr	14	B	R		Mo	14	BH		38	Mi	14				Sa	14	BH			Mo	14	BH		51
Mi	15				Sa	15	Maria Hf.			Di	15				Do	15				So	15				Di	15			
Do	16	PA Route1+WA*			So	16				Mi	16				Fr	16	B	G		Mo	16	BH		47	Mi	16			
Fr	17	B	R		Mo	17	BH		34	Do	17				Sa	17	BH			Di	17				Do	17	PA Route2+WA*		
Sa	18	BH			Di	18				Fr	18	B	G		So	18				Mi	18				Fr	18	B	R	
So	19				Mi	19				Sa	19	BH			Mo	19	BH		43	Do	19	PA Route2+WA*			Sa	19			
Mo	20	BH		30	Do	20				So	20				Di	20				Fr	20	B	R		So	20	4. Advent		
Di	21				Fr	21	B	G		Mo	21	BH		39	Mi	21				Sa	21	BH			Mo	21	BH		52
Mi	22				Sa	22	BH			Di	22				Do	22	PA Route2+WA*			So	22				Di	22			
Do	23				So	23				Mi	23				Fr	23	B	R		Mo	23	BH		48	Mi	23			
Fr	24	B	G		Mo	24	BH		35	Do	24	PA Route2+WA*			Sa	24	BH			Di	24				Do	24	Hl. Abend		
Sa	25	BH			Di	25				Fr	25	B	R		So	25				Mi	25				Fr	25	Christtag		
So	26				Mi	26				Sa	26	BH			Mo	26	Nationalfeiertag			Do	26				Sa	26	Stephanitag		
Mo	27	BH		31	Do	27	PA Route2+WA*			So	27				Di	27			44	Fr	27	B	G		So	27			
Di	28				Fr	28	B	R		Mo	28	BH		40	Mi	28				Sa	28	BH			Mo	28	B	G	BH
Mi	29				Sa	29	BH			Di	29				Do	29				So	29	1. Advent			Di	29			
Do	30	PA Route2+WA*			So	30				Mi	30				Fr	30				Mo	30	BH		49	Mi	30			
Fr	31	B	R		Mo	31	BH		36						Sa	31	B	G	BH						Do	31	PA Route1+WA*		

R Restmüllabfuhr | BH Bauhof geöffnet | G Gelber Sack | B Biomüllabfuhr | Papierabholung * R1 = Route 1, R2 = Route 2, WA = Wohnanlagen Großcontainer

Öffnungszeiten im Bauhof für die Entsorgung von Sperrmüll/Problemstoffen:
Samstag von 10.00-12.00 Uhr und Montag von 16.30-18.30 Uhr
Im Dezember bleibt der Bauhof an den Samstagen geschlossen!

Müllsäcke erhalten Sie:
Bürgerservice zu den Öffnungszeiten
Adeg Markt Zubcic, Lindauer Straße 77

Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Zahirovic Advija
Raiffeisenplatz 11b/7
05.01.1934

Biller Anna
Ziegelbachstraße 35
05.01.1923

Keckeis Hermine
Heribrandstraße 3 Top 4
07.01.1934

Sigg Anton
Diezlinger Straße 47
07.01.1928

Rast Alma
Heribrandstraße 14
11.01.1915

Bingger Georg
Heribrandstraße 14
12.01.1927

Prinz Maja
Ziegelbachstraße 7/2
17.01.1930

Kolar Erich
Schützenstraße 10/Top 1
19.01.1935

Sigg Franz
Lindauer Straße 98
21.01.1931

Sigg Severin
Lindauer Straße 11
21.01.1929

Beck Elsa
Gartenstraße 2
22.01.1931

Zani Margit
Moosweg 13
28.01.1930

Hagen Antonia
Lochauer Straße 77/2
31.01.1934

Fehr Charlotte
Allgäustraße 56
31.01.1932

Gassner Erich
Starenmoosweg 19
31.01.1932

Herzliche Gratulation!

Gertrude und Martin Eisenkeil - Goldene Hochzeit

Geburten

Sutter Anna Sophia Ida
Fronhofer Straße 32a
05.11.2014

Prinz Lennard Thomas
Allgäustraße 156b
16.11.2014

Özdemir Sinem
Fronhofer Straße 8a
20.11.2014

Gorbach Sam
Ziegelbachstraße 15
08.12.2014

Eheschließungen

beim Standesamt Hörbranz

Inan Ediz und
Bösch Andreea
Lindau/Hörbranz
21.11.2014

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Amann Ludwig (69 Jahre)
ehemals Sonnenweg 8
23.11.2014

Engelhart Manfred (84 Jahre)
Lindauer Straße 45
30.11.2014

Tomberger Anna (74 Jahre)
Grünaustraße 7
30.11.2014

Winder Herta (74 Jahre)
Lochauer Straße 95
07.12.2014

Nägele Christa Anna (86 Jahre)
Heribrandstraße 14
08.12.2014

Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

Eltern - Kind

Elternberatung
Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:
- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr
Mittelschule Hörbranz (auch während der Ferien)

Weitere Infos finden Sie unter
www.connexia.at

Treffpunkte für junge Familien

Babytreff
ist für Babys von der Geburt bis 2 Jahre in Begleitung von Mama (Papa, Oma oder Opa) im Pfarrheim (Martinsraum). Der Babytreff findet in jeder **ungeraden** Woche jeweils mittwochs von 9 bis 11 Uhr statt. Termine siehe Veranstaltungskalender!

Mütterverschnaufpause
Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 2 – 6 Jahren
Jeden 2. Samstag im Monat
von 8.30 bis 12.00 Uhr im Kindergarten Brantmann,
Kirchweg 36
Kontakt: Silke Loretz,
T 0650 920 52 10

Spielgruppe Regenbogen
Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein.
DES HOB I SEALBA G`MACHT ist wichtig.
Mo bis Fr, 7.45 - 11.30 Uhr,
bei Bedarf 7.00 - 13.00 Uhr
Pfarrheim Hörbranz
Kontakt: Manuela Batlogg,
T 05573/82222-115

Kindergruppe I-Tüpfle
Betreuung ohne Ferienunterbrechung.
Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren
Mo bis Fr, 7.00 - 13.00 Uhr
auch während der Ferien
Ziegelbachstraße 14
T 05573 200 33
Leiterin: Gabriele Sinz

Kindergarten
Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindergarten
Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter www.hoerbranz.at

Allgemein: Kindergarten-Spielplätze und Schul-Pausenhöfe sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!

Schülerbetreuung
Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

... für Volksschüler:
Mittagstisch
(an Schultagen MO – FR)
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.
Nachmittagsbetreuung
(MO – DO) von 13.30 bis 17.30 Uhr.
Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz,
Manuela Batlogg,
T 05573/82222-115

... für Mittelschüler
Mittagsbetreuung/Mittagstisch
(an Schultagen MO, DI, DO)
von 12.30 bis 13.30 Uhr.
Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule,
Dir. Martin Jochum
T 05573/82344

Öffentlicher Spielplatz
Rappl Zappl
Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

Familienhilfe
Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden - Hilfe von außen tut Not.

Wann:
ganztägig bzw. halbtägig;
von Montag bis Freitag
von 07.30 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter
www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html

Jugend

Offene Jugendarbeit Leiblachtal

Die Offene Jugendarbeit öffnet ihre Jugendräume von Dienstag bis Freitag für Jugendliche ab 11 Jahren. Neben den Offenen Betrieben „AUS.ZEIT" werden verschiedene Workshops angeboten. Monatliche Highlights sind die „MISCH.BAR", „LUNCH.TIME" und die „SOUND.SESSION".

Jugendraum Hörbranz:
Dienstag, Donnerstag 16 - 19 Uhr

Jugendraum Lochau:
Mittwoch 16 - 20 Uhr
Donnerstag 12 - 14 Uhr
Freitag 18 - 21 Uhr

Aktuelle Infos:
www.sozialsprengel.org
oder im Facebook unter:
Offene Jugendarbeit Leiblachtal

Senioren

Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel
Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).
Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim
Weitere Infos hierzu unter
www.sozialzentrum-hoerbranz.at

Essen auf Rädern
Mit dem Angebot „Essen auf Rädern" kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden.
Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein
Büro- und Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 08.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 16.00 Uhr
T 05573/85544, F 05573/20086
kpv-hoerbranz@aon.at
www.hauskrankenpflege-vlbg.at

Seniorenbörse
Bürozeiten:
Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr
(außer Feiertagen)

Weitere Infos hierzu unter
www.seniorenboerse-leiblachtal.at

Vorsorgemappe

Mit konkreten Informationen und Unterlagen für den Notfall. Erhältlich im Gemeindeamt und auf unserer Internetseite.

Allgemein

Sozialsprengel Leiblachtal
Mo bis Fr, 9.00 - 12.00 Uhr
T 85550

Servicestelle für Betreuung und Pflege Leiblachtal
Mobiltel: 0664 883 98 585
E-Mail: sbp@sozialsprengel.org
Web: www.sozialsprengel.org
Öffnungszeiten:
6911 Lochau, Landstraße 24
Mo, Di: 8.00 bis 12.00 Uhr
Di: 17.00 bis 19.00 Uhr
6912 Hörbranz, Heribrandstraße 14
Fr: 8.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffentliche Spielothek & Bücherei
Mo, Mi, Fr: 18.00 - 20.00 Uhr
So: 9.00 - 12.00 Uhr
T 05573/82344-20

Brockenhaus Leiblachtal
Montag bis Freitag
9.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 9.00 - 12.00 Uhr
T 05574/52963

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.hoerbranz.at

Termine & Veranstaltungen

Ärztliche Wochenenddienste

Do, 01.01.2015 Dr. Stuckenberg
Sa, 03.01.2015 Dr. Trplan

So, 04.01.2015 Dr. Anwander
Di, 06.01.2015 Dr. Stuckenberg

Sa, 10.01.2015 Dr. Fröis
So, 11.01.2015 Dr. Trplan

Sa, 17.01.2015 Dr. Bannmüller
So, 18.01.2015 Dr. Anwander

Sa, 24.01.2015 Dr. Stuckenberg
So, 25.01.2015 Dr. Trplan

Sa, 31.01.2015 Dr. Bannmüller

Ordinationszeiten
An Samstagen,
Sonntagen und Feiertagen:
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

Kontakt:
Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745
Dr. Bannmüller-Truppe, 05573/82600
Dr. Fröis, 05573/83747
Dr. Herbst, 05574/44300
Dr. Stuckenberg, 05574/47565
Dr. Trplan, 05573/85555

Kontakt – Zahnärzte:
Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093
Dr. Achim Jesinger, 05573/82267

Kontakt – Tierarzt:
Dr. Hans Fink, 05573/83179

Kontakt – Apotheken:
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz
05573/85511-0
Martin-Apotheke Lochau
05574/44202

Müll termine

Gelber Sack und Biomüll
Samstag 10.01.2015
Freitag 23.01.2015

Restmüll und Biomüll
Samstag 03.01.2015
Freitag 16.01.2015
Freitag 30.01.2015

Papiertonne
Fr. 02.01.2015 (Route 1 + Wohnanlagen)
Do. 15.01.2015 (Route 2 + Wohnanlagen)
Do. 29.01.2015 (Route 1 + Wohnanlagen)

Sperrmüll- und Grünmüll-abgabe beim Bauhof
Jeweils Montag von 16.30 – 18.30 Uhr

Montag 05.01.2015
Montag 12.01.2015
Montag 19.01.2015
Montag 26.01.2015

Telefon Bauhof:
82222-280

TURNERSCHAFT HÖRBRANZ

- **Fit for Fun:**
  Eva Kresser / Silke Sieber
  Montag 20:15 alte Turnhalle
- **Männerriege:**
  Wilhelm Köb
  Mittwoch 20:00 alte Turnhalle
- **Turnzwerge:**
  Helena Ullmann
  Donnerstag 17:00 neue Turnhalle
- **Aerobic:**
  Ingrid Giesinger
  Montag 20:00 neue Turnhalle
  Mittwoch 20:00 neue Turnhalle
- **Leichtathetik:**
  Ruth Laninschegg / Thomas Schlegel
  Montag 17:30 neue Turnhalle
  Mittwoch 17:00 neue Turnhalle
  Freitag 17:00 neue Turnhalle

Nähere Infos bei
Merbod Breier Tel. 05573/82545

Kneipp Aktiv Club:
Info: Hans Moosbrugger, Tel. 82608

- **Gesundheitsgymnastik**
  jeden Donnerstag von
  18.00 - 19.00 Uhr: Damen und Herren
  19.00 - 20.00 Uhr: Damen
  20.00 - 21.00 Uhr: Damen und Herren
  Leitung: B. Gaugelhofer, Gössl Gabi, Bargehr Christine

- **Seniorengymnastik**
  jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr
  Leitung: Elsa Sams, Tel. 73/ 82183

- **Anti – Osteoporose**
  jeden Mittwoch von 8.30 - 9.30 Uhr ; 9.45 - 10.45 Uhr
  Mittelschule Hörbranz
  Leitung: Ricky Schierl ; Tel. 73/ 84519

- **Wandern**
  Jeden Dienstag, 13.30 Uhr
  oberer Kirchplatz ; ca. 2 Stunden

Mo, 5. Jänner, 19.00 Uhr
Neujahrsempfang
Gemeinde
Leiblachtalsaal

Sa, 10. Jänner, 8.30 – 12.00 Uhr
Mütterverschnaufpause
Kindergarten Brantmann

Sa, 10. Jänner, 20.00 Uhr
Raubritterball
Raubritter
Leiblachtalsaal

Mo, 12. Jänner, 20.00 – 22.00 Uhr
Terminsitzung Vereine
Gemeindeamt

Mo, 12. Jänner bis Mi, 18. März, jeweils montags und mittwochs 08.30 – 11.30 Uhr
Deutsch- und Orientierungskurs für Anfänger
Sozialsprengel Leiblachtal

Do, 15. Jänner, 19.00 Uhr
Infoabend Pflege und Betreuungsberufe
Pfarrheim Hörbranz

Sa, 17. Jänner, 19.30 Uhr
Parzellenball der Backenreuter und Fronhofer
Pfarrsaal Hörbranz

Do, 22. Jänner, 19.30 Uhr
Kabarett „Die Kur"
Leiblachtalsaal

Do, 22. Jänner, ab 15.00 Uhr
Kinder lieben Bücher
Babytreff
Bücherei Hörbranz

Fr, 30. Jänner, 19.00 Uhr
Fuaßballerball
Leiblachtalsaal

Sprechstunden Gemeindeamt

Bürgermeister Karl Hehle
Montag, 12.01.2015
Montag, 26.01.2015

Von 16.00 – 18.00 Uhr
Bitte um Terminvereinbarung

em.Rechtsanwalt Dr. W. Loacker
Donnerstag, 08.01.2015
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Rechtsanwältin Mag. R. Eberle
Donnerstag, 22.01.2015
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Wohnungen
Manuela Hack
Obfrau Sozial- und Wohnungsausschuss
Montag, 05.01.2015
Von 17.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Gemeindeamt
Montag 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
T: 82222-0

Immer informiert:
Unter **www.leiblachtal-erleben.eu**
sind Veranstaltungsübersichten aller Leiblachtal-Gemeinden ersichtlich!
Ebenfalls empfehlenswert:
www.energieregion-leiblachtal.eu

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.hoerbranz.at

An einen Haushalt | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

Marktgemeindeamt Hörbranz . Lindauer Straße 58 . 6912 Hörbranz . T: 05573 82222-0 . F: 05573 82222-52 . gemeinde@hoerbranz.at . www.hoerbranz.at